

Lois Lammerhuber, Ars Electronica Linz, Austrian Airlines und Flughafen Wien präsentieren:

## From Austria to the World – Einzigartiges 180-Grad-Gigapixelbild von Paris am Flughafen Wien

(Linz / Schwechat, 13.02.2015) „From Austria to the World“ – auf Initiative der Austrian Airlines setzen der vielfach ausgezeichnete österreichische Fotograf Lois Lammerhuber zusammen mit der Ars Electronica Linz erneut internationale Maßstäbe. Ab 14. Februar 2015 wartet der Austrian Star Alliance Terminal Check-in 3 am Flughafen Wien mit einem einzigartigen 180-Grad-Foto von Paris mit einer extremen Auflösung von 27 Gigapixel auf. Die Hard- & Softwarekonzeption wurde von der Ars Electronica Linz umgesetzt.

### Nach New York kommt das höchstauflösende Foto von Paris

Am Anfang stand ein Fotowettbewerb auf dem Austrian Airlines redblog. Nach der Präsentation des ersten „From Austria to the World“ Gigapixelfotos von Manhattan im Jahr 2013 wurde die Community gefragt wo es als nächstes hin gehen soll. In einem Online-Fotowettbewerb wurde weltweit nach dem besten „gigapixeltauglichen“ Motiv gesucht. Dank der zahlreichen Einreichungen mit teilweise über 1000 Votings stand zum Schluss der Eiffelturm als klarer Sieger fest und Lois Lammerhuber wurde beauftragt das Motiv der beiden Siegerbilder als Gigapixelfoto umzusetzen. Dazu Isabella Reichl, Marketing Director von Austrian Airlines: „Das Bild von Paris ist nicht nur eine einzigartige technologische Innovation sondern auch eine gelungene Verbindung von Kunst und Technik. Dies passt hervorragend zu Austrian Airlines, denn auch unser Ziel ist es Innovationen für unsere Passagiere sowie Fortschritt in der Technik umzusetzen. Schon vor Reiseantritt nehmen wir unsere Gäste mit auf eine Kamerareise über die Dächer von Paris und steigern ihre Vorfreude auf die berühmte Stadt an der Seine“.

### 15 Meter breit, 9 Meter hoch, gestochen scharf

165 Screens fügen sich im Securitybereich des neuen Flughafenterminals zu einem gigantischen, 15 Meter breiten und 9 Meter hohen Display mit einer Anzeigefläche von mehr als 530 Megapixel zusammen. Das internationale Team der Ars Electronica – Peter Holzkorn, Petros Kataras, Benjamin Mayr, Harald Moser, Ben Olsen und Andreas Pramböck – entwickelte ein spezielles Hard- & Softwarekonzept, um auf dieser einzigartigen Fotowand Gigapixelbilder zeigen zu können. Dazu sind 60 Server, 480 Gigabyte Arbeitsspeicher und eine Prozessorleistung von 720 Gigahertz nötig.

Die Software zerlegt das hochaufgelöste Bild in winzig kleine Schnipsel, verteilt sie auf die Server und macht dadurch eine verlustfreie Darstellung des riesigen Bildes in Echtzeit möglich. Genau dieses prototypische Zusammenspiel von Hard- und Softwarekomponenten eröffnet den Passagieren des Flughafens Wien einmalige visuelle Eindrücke. Auch im Deep Space des Ars Electronica Centers kann ab sofort das Gigapixelbild als hochauflösende, interaktive Projektion erlebt werden.

Eine exklusive Kooperation mit dem Shangri-La Hotel, Paris ermöglichte dabei einen völlig neuen Blick auf Paris. Das Foto, das vom Dach des Luxushotels aus gemacht wurde, ähnelt der berühmten Postkartenansicht des Eiffelturmes vom Place du Trocadéro, jedoch mit dem Unterschied, dass sich dazu ein wunderschöner und unverbauter 180-Grad-Blick auf die Stadt an der Seine eröffnet.

Dank der extremen Auflösung von 27 Gigapixel – das dreifache des New York Bildes – können feinste Details selbst von weit entfernten Objekten wahrgenommen werden, wie zum Beispiel eine Hochzeitsgesellschaft auf einem Schiff auf der Seine, die Besucher eines Vergnügungsparks im Jardin des Tuileries, die Pariser Freiheitsstatue, Seifenblasen im Jardins du Trocadéro und sogar ein startendes Flugzeug am 30 Kilometer entfernten Flughafen Paris-Charles-de-Gaulle. Würde man das Bild 1:1 ausdrucken, ergäbe es ein 107 x 36 Meter großes Plakat.

### Fotoshooting am Dach des Shangri-La Hotel, Paris

Fest stand schon zu Beginn, es sollte ein sommerliches Bild der Französischen Metropole werden. Fast 3 Monate lang warteten Lois Lammerhuber und sein Technical Advisor Martin Ackerl auf die optimalen Wetterbedingungen bis es schließlich am 23. Juli 2014 so weit war und klares, nahezu wolkenloses Wetter mit guter Fernsicht für Paris angesagt war. Das Fotoshooting am Dach des Shangri-La Hotel, Paris war dann an einem Nachmittag erledigt wobei rund 3400 Bilder entstanden. Die Nachbearbeitung und Verrechnung der einzelnen Bilder zu dem Gigapixelbild nahm danach noch einige Wochen in Anspruch.

### Lois Lammerhuber

Lois Lammerhuber, geboren 1952, ist Autodidakt. Seit 1984 verbindet ihn eine enge Zusammenarbeit mit der Zeitschrift GEO, die seine Auffassung von Fotografie massiv prägt. 2000 Reportagen und zahlreiche Titelblätter später wird Lois Lammerhuber unter anderem dreimal mit dem „Gaphis Photo Award“ für die weltweit beste Reportage des Jahres ausgezeichnet. Lammerhuber war darüber hinaus jahrelang als Autor von Radiosendungen in Deutschland und Österreich tätig. 1996 gründet er den Verlag Edition Lammerhuber. Seine Bücher wurden und werden vielfach ausgezeichnet. Lois Lammerhuber ist Mitglied des Art Directors Club New York.

### Ars Electronica Linz

Seit 1979 fahndet Ars Electronica nach den kulturellen und gesellschaftlichen Folgewirkungen des immer rasanteren technologisch-wissenschaftlichen Fortschritts. Aufmerksamkeit und Interesse gelten dabei nie allein der Technologie, sozialem Wandel oder (medien-)künstlerischer Rezeption, sondern stets den vielschichtigen Veränderungen und Wechselwirkungen dazwischen. „Kunst, Technologie und Gesellschaft“ lautet das Credo von Ars Electronica, die in ihrer spezifischen Ausrichtung und langjährigen Kontinuität eine weltweit einmalige Plattform ist und sich gleichermaßen als Kultur-, Bildungs- und Forschungseinrichtung versteht. Die Ars Electronica Linz GmbH ist ein Unternehmen der Stadt Linz.

## Austrian Airlines

Austrian Airlines ist Österreichs größte Fluggesellschaft und betreibt ein weltweites Streckennetz von rund 130 Destinationen. In Zentral- und Osteuropa ist das Streckennetz mit 39 Destinationen besonders dicht. Der Heimatflughafen Wien ist durch seine günstige geografische Lage im Herzen Europas eine ideale Drehscheibe zwischen Ost und West. Austrian Airlines ist Teil des Lufthansa Konzerns, dem größten Airline Verbund Europas sowie Mitglied der Star Alliance, dem ersten weltumspannenden Verbund internationaler Fluggesellschaften.

---

Edition Lammerhuber: <http://edition.lammerhuber.at/>

Ars Electronica Linz: <http://www.aec.at/news/>

Austrian Airlines: <http://www.austrian.com/>

Flughafen Wien: <http://www.viennaairport.com/>

Besonderen Dank an das Shangri-La Hotel, Paris für den Ausblick: [www.shangri-la.com/paris](http://www.shangri-la.com/paris)

### Rückfragen:

Martin Ackerl

Edition Lammerhuber

+43-2252-42269-22

[martin.ackerl@lammerhuber.at](mailto:martin.ackerl@lammerhuber.at)

Christopher Sonnleitner

Ars Electronica Linz

+43-732-7272-38

[christopher.sonnleitner@aec.at](mailto:christopher.sonnleitner@aec.at)

Wilhelm Baldia

Austrian Airlines Group

+43-5-1766-11234

[wilhelm.baldia@austrian.com](mailto:wilhelm.baldia@austrian.com)

Peter Kleemann

Flughafen Wien AG

+43-1-7007-23000

[p.kleemann@viennaairport.com](mailto:p.kleemann@viennaairport.com)